



Manitobas Wildtiere

8 Tage Tierbeobachtungsreise im Sommer

ab/bis Winnipeg, Manitoba

Unterwegs im Herzen Kanadas. Eine Reise von den dichten Wäldern des Riding Mountain Nationalpark im Süden zur farbenfrohen nördlichen Tundra um Churchill. Manitobas „Big5“ auf unterschiedlichsten Exkursionen erleben – und das im subarktischen Sommer. Zuerst Bisons, Elche und Schwarzbären im Riding Mountain Nationalpark, dann Polarbären und Belugas in der farbenfrohen Tundra um Churchill.

Die Reise beginnt in Winnipeg – zunächst im Kleinbus. Das erste Ziel: Der Riding Mountain Nationalpark. Fast 3000 Quadratkilometer sanfte Hügel und Täler, überzogen von saftigen Wiesen, sind Heimat von Elchen, Schwarzbären und einer Bisonherde.

Nach vier Tagen in der Prärie Süd-Manitobas startet das Flugzeug gen Norden, nach Churchill. Raue Tundra löst Wälder und Wiesen ab. Das Zuhause der Polarbären ist während der Sommermonate dank blühender Sträucher und Gräser bunt. In den Flüssen und vor der Küste tummeln sich große Gruppen Belugas.

Tag 1: Ankunft und Übernachtung in Winnipeg

Im Laufe des Tages erfolgt die Anreise nach Winnipeg. Im Four Points by Sheraton Hotel am Flughafen ist das gemütliche Hotelzimmer schon vorbereitet. Abends treffen Sie den erfahrenen Guide, der Sie in den nächsten Tagen in Manitobas Natur begleiten wird, und besprechen letzte Details zum Reiseverlauf.

Unterkunft: Four Points by Sheraton Winnipeg Airport

Tag 2: Riding Mountain National Park

Start für die Manitoba-Safari! Der Kleinbus bringt Sie zum Riding Mountain Nationalpark, der etwa dreieinhalb Autostunden von Winnipeg entfernt liegt. Erste Veränderungen in der Landschaft machen sich während der Fahrt bemerkbar: Es wird hügelig. Am historischen East Gate werden Sie kurz mit dem Parkareal



vertraut gemacht, dann steht eine erste Tierbeobachtungstour im Nationalpark auf dem Programm. Gut möglich, dass in der Dämmerung ein Elch den Weg kreuzt – der Park ist bekannt für seine große Elchpopulation. Und vielleicht zeigt sogar ein Schwarzbär?

Die Nacht verbringen Sie im gemütlichen Honeycomb Bed and Breakfast, das in unmittelbarer Nähe zum Park liegt.

Unterkunft: Honeycomb B&B

Tag 3: Riding Mountain Nationalpark und Wasagaming

Der nächste Tag beginnt mit einer spannenden Erkundungstour: Nach dem Frühstück geht es gemeinsam mit einem ausgebildeten Guide von Parks Canada in den Nationalpark. Augen auf, dann erspähen Sie sicherlich den ein oder anderen grasenden Weißwedelhirsch – oder auch die im Park heimische Bisonherde.

Erfahrungsbericht von Rainer Schoof zur Morgentour im Nationalpark:

Auf der Südwiese kommen die Bisons ganz nah an uns heran. Wir können uns kaum sattsehen und verbringen eine ganze Weile bei den mächtigen Tieren in dieser herrlichen Morgenstimmung. Mystisch, wie sie uns durch die wallenden Morgennebel über der farbenprächtigen Wiese vor unsere Linse stapfen! Das Geheimnisvolle trägt der gesamte Park zu dieser Stunde wie ein wunderschönes Gewand. Ein Fest für das Auge.

Ein familienbetriebenes Café hält einen leckeren Mittagssnack bereit. Gestärkt geht es weiter zum Parks Canada Visitor Center, dessen Ausstellungsstücke und Videos die Geschichte und Kultur der Region widerspiegeln. Und natürlich spielt die außergewöhnliche Artenvielfalt auch eine Rolle.

Nun bietet sich ein Erkundungsgang auf eigene Faust durchs Örtchen Wasagaming an. Wer danach noch nicht ganz bereit ist, im Honeycomb Bed and Breakfast in ein gemütliches Bett zu fallen, kann danach noch einmal mit Guide auf Dämmerungstour im Park gehen.

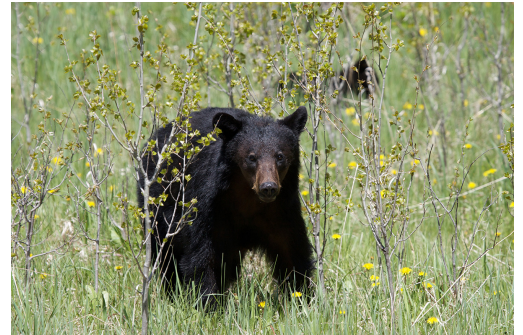
Unterkunft: Honeycomb B&B

Tag 4: Tierbeobachtung und Rückreise nach Winnipeg

Heute heißt es früh aufstehen – je früher der Morgen, desto besser die Chancen, Wildtieren zu begegnen. Aus diesem Grund gehen Sie schon vor dem Frühstück auf der Suche nach Rehen, Elchen und Bisons. Eine besondere Erfahrung. Nach dem Essen führt der Weg zurück nach Winnipeg. Noch eine Nacht im Four Seasons, dann heißt es: "Auf in den Norden"!

Unterkunft: Four Points by Sheraton Winnipeg Airport

Tag 5: Flug nach Churchill, Bootsausflug zu den Belugas und abendliche Erkundungstour durch Churchill



Nach dem Frühstück klettern Sie ins Flugzeug. Von den Wäldern und Wiesen Süd-Manitobas geht es in die raue nördliche Tundra, die sich beim Landeanflug weit unter Ihnen erstreckt. Kaum aus der Luft folgt direkt eine Tour auf dem Wasser: Mit einem Boot besuchen Sie hunderte Beluga-Wale, die sich in der Mündung des Churchill River tummeln. Auf der anderen Flussseite wartet ein Guide von Parks Canada. Er leitet die Tour durch das Prince of Wales Fort, die älteste und nördlichste steinerne Festung in Kanada.



Kurz ins Hotel eingekcheckt, sich mit einem Mittagessen aus lokalen Zutaten gestärkt, und weiter geht's. Auf die erste Begegnung mit der arktischen Tierwelt folgen mit dem Besuch des Itsanitaq Museums und des Parks Canada Visitor Center zwei Zwischenstopps, die der Kultur und Geschichte des außergewöhnlichen Gebiets gewidmet sind.



Bei einem leckeren Dinner lässt es sich gut über die Erlebnisse des Tages austauschen. Danach ist eine Bustour durchs Städtchen Churchill und die nähere Umgebung geplant, die Sie zum Beispiel zum Cape Merry und der Polar Bear Holding Facility bringt. Bei Sonnenuntergang kehren Sie in die Stadt zurück. Vor dem Schlafengehen lohnt ein Blick zum Himmel – vielleicht tanzen dort die Nordlichter. Heute übernachteten Sie in einem der rustikal-gemütlichen Zimmer im Tundra Inn in Churchill.

Unterkunft: Tundra Inn Churchill



Tag 6: Walbeobachtungstour und Hundeschlitten

Ein neuer Tag, eine neue Beluga-Expedition – das ist Churchill. Während der Zodiac-Tour begegnen Sie den intelligenten Walen quasi auf Augenhöhe, denn die neugierigen Belugas schwimmen meist ganz nah an die Boote heran.



Nach der Mittagspause führt der Weg zum Stadtrand, wo Sie die Sommer-Variante des Hundeschlittenfahrens ausprobieren: Die freundlichen Hunde sind einem Wagen mit Rädern vorgespannt und werden von einem Hundeschlitten-Experten gelenkt. Eine spaßige Fahrt durch den nordischen Wald, inklusive vieler interessanter Fakten zur Tradition und der Bedeutung der Hundeschlitten in der Kultur der nördlichen Siedlungen.



Im Pub des Tundra Inn klingt der Abend gemütlich bei herzhaftem Essen und Bier aus.

Unterkunft: Tundra Inn Churchill

Tag 7: Abenteuer im Tundra Buggy

Einen ganzen Tag auf den Spuren der Polarbären, Karibus und anderen subarktischen Bewohnern verbringen – der Tundra Buggy bietet eine tolle Möglichkeit, die Pracht des Sommers voll zu genießen. Über angelegte Fahrwege geht es durch die Wildnis, mit zahlreichen Zwischenstopps, um die Umgebung tief in sich aufzunehmen und die Kamera zum Einsatz zu bringen.

Zum Beispiel, wenn ein Polarbär durchs kühlende Wasser der Hudson Bay schwimmt.

Dazu liefert der Fahrer-Guide Erklärungen zur geologischen Geschichte der Landschaft. Inmitten der bunten Sträucher tummeln sich Vögel und kleine Wildtiere wie Polarfüchse. Umgeben von der eindrucksvollen Szenerie lassen Sie sich ein Picknick schmecken.

Nach der Tour bleibt Zeit, in Churchill von Laden zu Laden zu schlendern und sich vielleicht das ein oder andere Souvenir zu sichern. Beim gemeinsamen Abendessen klingt die Tierbeobachtungsreise, die Sie einmal quer durch Manitoba geführt hat, in angenehmer Atmosphäre aus. Anschließend startet der Flieger zurück nach Winnipeg, wo Sie das Four Points by Sheraton erneut willkommen heißt.

Unterkunft: Four Points by Sheraton Winnipeg Airport

Tag 8: Abreise

Mit dem Auschecken aus Ihrem Hotel endet dieses einzigartige Abenteuer bei den „Big Five“ Kanadas.



Termine 2023:

17.-24. Juli

24.-31. Juli

07.-14. August

14.-21. August

Leistungen:

- Übernachtungen: 3 x Winnipeg, 2 x Wasagaming, 2 x Churchill
- Flug Winnipeg – Churchill – Winnipeg
- Ausflug zum Riding Mountain National Park (3 Tage)
- Boots- und Zodiactouren zur Belugawal-Beobachtung
- Hundeschlittentour
- ganztägige Tundra Buggy-Tour zur Eisbären-Beobachtung
- Eintritte für das Parks Canada Visitor Center und das Itsanitag Museum
- alle Transfers
- drei Mahlzeiten täglich (außer am An- und Abreisetag)
- Tourbegleitung durch erfahrene englischsprachige Guides

Gruppengröße:

maximal 18 Personen

Hinweis:

Aufgrund der mit der Tour verbundenen Risiken muss jeder Kunde vor der Reise eine Erklärung zur Haftungsbefreiung ("Liability Waiver") unterzeichnen.